

## **Wer möchte nicht gerne auch im Alter selbstbestimmt in seinen eigenen „vier Wänden“ wohnen?**

Bei Behinderungen oder körperlichen Einschränkungen im Alter können beispielsweise Treppenstufen im Haus zu einem unüberwindbaren Hindernis oder der Gang zur Toilette oder ins Bad zu einem gefährlichen Abenteuer werden. Oft wird ein Verbleib in der Wohnung oder die Pflege sehr schwierig, wenn nicht gar unmöglich.

In vielen Fällen gibt es aber durch geeignete Umbaumaßnahmen und/oder technische Hilfen Möglichkeiten, den Auszug aus der Wohnung und damit der gewohnten Umgebung zu vermeiden oder hinauszuschieben. Dabei gibt es oft einfache und kostengünstige Lösungen und in bestimmten Fällen auch finanzielle Unterstützung.

Mit einer fachkundigen Beratung lassen sich manchmal Möglichkeiten finden, an die man selbst nie gedacht hätte.

Sinnvoll wäre es natürlich, an eine barrierefreie Umgestaltung der Wohnung zu denken, bevor die Behinderung eintritt; so mancher folgenschwere Sturz ließe sich dadurch vermeiden.

Wussten Sie, dass es beim Kreissenorenrat und beim Landratsamt Stellen gibt, wo man sich kostenlos und unverbindlich beraten lassen kann?

Herrn Dipl. Ing. Paul J. Fundel, Architekt und selbst Mitglied im Kreissenorenrat, Friedrichshafen, Tel. 07541/51226 können Sie gerne um Rat fragen. Beim Landratsamt hilft Ihnen auch Frau Effelsberg, Tel. 07541/2045118, die richtigen Ansprechpartner für Ihr Problem zu finden.